

# Die Technik spricht für HMF



(v.l.) Hubert Lechner jun. und Hubert Lechner mit Karl Hochmair, Firma Dunst, bei der Übergabe Foto: Dunst

des HMF-Ladekrans. Im Vergleich zu den bisherigen Produkten ist die Standsicherheit beim Abladen viel einfacher zu erreichen (EVS), was auch viel Zeit spart und damit die Mitarbeiter freut“.

## Mehr Nutzlast

Die HMF-Ladekrane kommen mit nur einem Sensor aus, der permanent die X- und Y-Achse überwacht. Das HMF-Standsicherheitssystem „EVS“ berechnet dabei permanent die Standsicherheit des Fahrzeugs, unter Berücksichtigung des aktuellen La-

Erstmals hat sich die Lechner GmbH in Wiesmath für einen HMF-Ladekran von Dunst Hydraulik und Ladetechnik entschieden. Vor allem die Technik hat überzeugt.

Im Jahr 1922 hat Roman Lechner die Baustoff- und Transport Firma gegründet, jetzt wird das Unternehmen von seinem Enkel Hubert Lechner geführt. Auch die nächste Generation ist bereits im Familienbetrieb im niederösterreichischen Wiesmath beschäftigt. Das Unternehmen ist vor allem in Niederösterreich, Burgenland und Wien tätig und hat derzeit sieben Lkw im Einsatz. Alle Fahrzeuge sind auch mit einem Ladekran ausgestattet.

## Produktpräsentation überzeugt

Erstmals hat sich Hubert Lechner jetzt für einen HMF-Ladekran von Dunst Hydraulik und Ladetechnik entschieden: „Die Technik bei den Ladekränen wird immer komplizierter, aber HMF geht hier einen anderen Weg, der mir sehr gefällt.“ Der Grund für den Wechsel war vor allem die überzeugende Produktpräsentation am Firmengelände der Firma Lechner, bei der die technischen Vorteile des HMF 2620-K6 persönlich durch das Dunst-Team hervorgehoben wurden. Dies hat auch den Unternehmer aus Wiesmath und dessen Mitarbeiter überzeugt: „Wir sind ein Familienbetrieb und schauen auch auf unsere Mitarbeiter. Diese waren nach der Präsentation sofort begeistert von der einfachen Handhabung

deszustands. Bei diesem patentierten Überwachungssystem reicht es sogar aus, wenn das Fahrzeug nur auf Fahrzeugbreite abgestützt wird. Ein weiterer Vorteil ist das geringere Gewicht des Ladekrans, das die Nutzlast erhöht. Durch die einfachere Technik erhofft sich Lechner auch bei der Wartung Vorteile, was sich aber erst in den nächsten Monaten und Jahren zeigen wird. Wenn der neue HMF-Ladekran seine Arbeit so gut verrichtet, wie es Lechner hofft, steht auch bei der nächsten Entscheidung ein HMF-Produkt auf der Wunschliste des Unternehmers aus Wiesmath. Immerhin ist Karl Hochmair auch nach dem Verkaufsabschluss noch mit Rat und Tat zur Seite gestanden, was was heutzutage keine Selbstverständlichkeit mehr ist. sgr



**100%-ige Flottenauslastung bei voller Einsatzbereitschaft Ihrer Transportmittel...**

...Ihre tägliche Herausforderung nehmen wir gerne an.

Wählen Sie uns als Ihren Servicepartner und wir unterstützen Sie bei allen Fuhrparkangelegenheiten - Flexibilität bei der Mietfahrzeugauswahl sowie Wartung und Reparatur Ihrer eigenen Transportmittel aller Art.

Unser TIP(P) - Rufen Sie uns jetzt gleich an unter +43 7243 5 08 40 0 oder senden Sie uns eine E-Mail an [marchtrenk@tipeurope.com](mailto:marchtrenk@tipeurope.com).

Wir nehmen Ihre Herausforderung an!

[www.tipeurope.at](http://www.tipeurope.at)



**Treffen Sie uns auf der  
transport logistic  
Halle A6, Stand 306**